



Newsletter Deutschland

# Aufsichtsrecht & Meldewesen

Ausgabe 07/2022



EURO  
EURO

# Newsletter Aufsichtsrecht & Meldewesen

Ausgabe 07/2022

Nachfolgend haben wir für Sie aktuelle Veröffentlichungen verschiedener Aufsichtsinstanzen (EBA, EZB, BCBS, Bundesbank, BaFin, etc.) auf internationaler, europäischer und nationaler Ebene zusammengefasst und deren Auswirkungen bewertet.

Der Newsletter besteht aus drei Teilen:

## Teil A – Wesentliche aufsichtliche Veröffentlichungen

Hier finden Sie alle wesentlichen Veröffentlichungen des vergangenen Monats, die für Ihr Haus zeitnah bzw. in naher Zukunft relevant werden können. Zur besseren Orientierung haben wir diesen Teil nach dem im Aufsichtsrecht bekannten 3-Säulen-Modell (Eigenmittel, MaRisk & aufsichtlicher Überprüfungsprozess sowie Offenlegung & Marktdisziplin) gegliedert und die jeweilige Veröffentlichung einer der Säulen zugeordnet. Um der Vielfalt der Themen gerecht zu werden, haben wir die bekannten drei Säulen noch um die Themenfelder Investment-Firms, Capital Markets, Non-Financial Risks sowie Meldewesen ergänzt.

## Teil B – EBA Q&A

Hier haben wir für Sie alle neu veröffentlichten Antworten der EBA aus dem „EBA Questions & Answers Prozess“ thematisch aufgeführt, die sich schon heute auf Ihre bereits implementierten Prozesse und Verfahren auswirken können.

## Teil C – Sonstige Veröffentlichungen

Hier finden Sie die Veröffentlichungen, die wir als nicht wesentlich eingestuft haben und für die wir daher keine Zusammenfassung angefertigt haben.

### msg.banking *Indicator*

Um Ihnen eine möglichst schnelle Einwertung zu potenziellen Auswirkungen einer jeden Veröffentlichung zu ermöglichen, unterstützen wir Sie mit unserem msg.banking *Indicator*.

Dieser Indicator zeigt Ihnen auf einen Blick, ob und in welchem Ausmaß die jeweilige Veröffentlichung Auswirkungen auf Ihre Eigenmittel hat, wie hoch der Umsetzungsaufwand sein wird, ob der Schwerpunkt einer Umsetzung eher im fachlichen, prozessualen oder technischen Bereich liegen wird, ob bestimmte Produkte aus unserem Hause betroffen sind bzw. unterstützen können und welche Einheiten bzw. Abteilungen im Fokus der Veröffentlichung stehen werden.

msg.banking <i>Indicator</i>						
Impact Eigenmittel	Niedrig		Mittel		Hoch	
Impact Aufwand	Niedrig		Mittel		Hoch	
Schwerpunkt	Fachlich		Prozessual		Technisch	
Produkte	BAIS		THINC	MARZIPAN		ORRP
Bereiche	MeWe	ReWe	Risk	Invest Firms	CapMa	Compl

Wir bitten zu beachten, dass unsere Ausführungen und Bewertungen in diesem Regulatory Newsletter unverbindlich sind und keine Rechtsberatung darstellen. Wir übernehmen keinerlei Haftung für getroffene Aussagen. Für die angemessene Bewertung und Umsetzung der jeweils aufgeführten Veröffentlichung ist jedes Institut bzw. dessen Vorstand bzw. Geschäftsführer eigenverantwortlich.

## Teil A – Die relevantesten Veröffentlichungen des Monats Juli



MaRisk & SREP  
Sanierung & Abwicklung

Supervisory handbook on the validation of rating systems under the Internal Ratings Based approach

EBA

Seite 4



Non-Financial Risk  
inkl. AML/AFC

MiCA und DORA: BaFin zu Fortschritten bei den Trilogverhandlungen

BaFin

Seite 6



Meldewesen

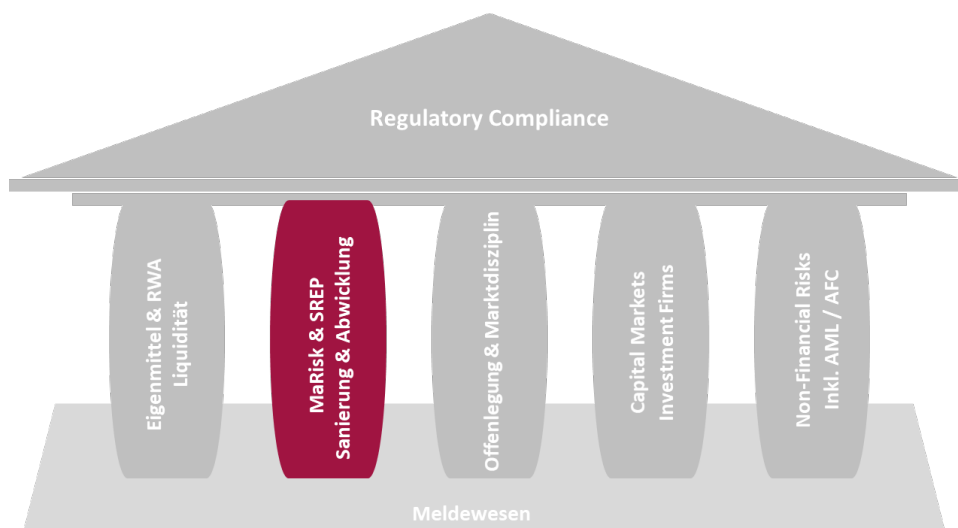
Neuausrichtung des bankaufsichtlichen Meldewesens

BaFin

Seite 8

# MaRisk & SREP

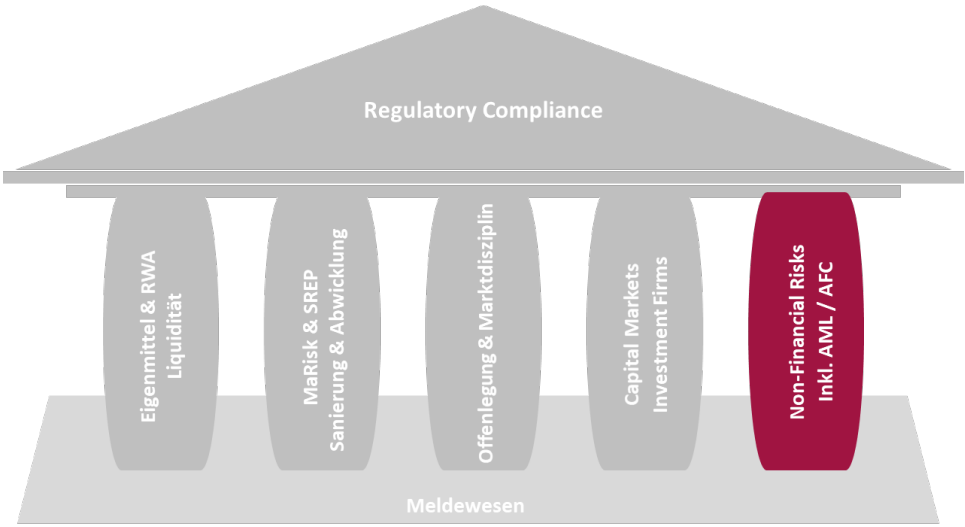
## Sanierung & Abwicklung



<b>Titel</b>	<u>Supervisory handbook on the validation of rating systems under the Internal Ratings Based approach</u>		
Quelle, Datum, Frist	EBA	28.07.2022	drei Monate Konsultation
Thema	Validierung IRBA		
Art, Status	Konsultation, final		
Adressatenkreis	Institute/Aufsichtsbehörden		
Zusammenfassung und Auswirkungen	<p>Die Aufsicht hat es sich zum Ziel gesetzt, die von Banken verwendeten internen Modelle verlässlicher zu machen.</p> <p>Hierzu hatte die Aufsicht (EZB) bereits 2016 zunächst den Targeted Review of Internal Models – <b>TRIM</b> gestartet und hierzu auch entsprechende Leitfäden und Ergebnisse zur Überprüfung der internen Modelle veröffentlicht.</p> <p>Nun hat die die EBA ein umfassendes Handbuch zur Validierung von internen Modellen herausgegeben. Das Handbuch konkretisiert und ergänzt die Anforderungen, die bereits in der CRR definiert sind, hier insb. Art. 185 ff CRR.</p> <p>Das Handbuch gliedert sich in <b>vier Abschnitte</b>:</p> <p>Im ersten Abschnitt wird die Bedeutung einer unabhängigen Validierung erläutert sowie das Zusammenspiel mit der allgemeinen <b>Corporate Governance</b> und der <b>Internen Revision</b> und der Kreditabteilung hergestellt.</p> <p>Im zweiten Abschnitt werden die allgemeinen Anforderungen an eine unabhängige Validierung von Internen Modellen beschrieben. Dabei werden die Anforderungen an ein <b>Validierungskonzept</b> und den <b>Validierungsbericht</b> definiert.</p> <p>Im dritten Abschnitt wird definiert, welche Bereiche eines internen Modells abgedeckt werden sollen. Dabei soll zwischen Model-Performance und Model-Environment differenziert werden. Innerhalb der Model-Performance soll u. a. auf die <b>Trennschärfe</b>, die <b>verwendeten Methoden</b> und <b>spezifischen Herausforderungen</b> im Rahmen der Validierung eingegangen werden.</p> <p>Im vierten und fünften Abschnitt erwartet die Aufsicht, dass die <b>initiale Validierung</b> andere Schwerpunkte und Vorgehensweisen aufweist als die <b>Folge-Validierung</b>. Die Unterschiede werden aufgezeigt.</p> <p>Im sechsten Abschnitt werden besondere Aspekte aufgegriffen, die im Rahmen einer Modell-Validierung regelmäßig eine zusätzliche Herausforderung darstellen können. Hierzu gehört beispielsweise die <b>Auslagerung</b> von Validierungs-Tätigkeiten, die Verwendung <b>externer Daten</b> oder <b>Schwächen in den verwendeten Daten</b>.</p>		

<b>msg.banking</b> <i>Indicator</i>						
Impact Eigenmittel	Niedrig		Mittel		Hoch	
Impact Aufwand	Niedrig		Mittel		Hoch	
Schwerpunkt	Fachlich		Prozessual		Technisch	
Produkte	BAIS		THINC		MARZIPAN	
Bereiche	MeWe	ReWe	Risk	Invest Firms	CapMa	Compl

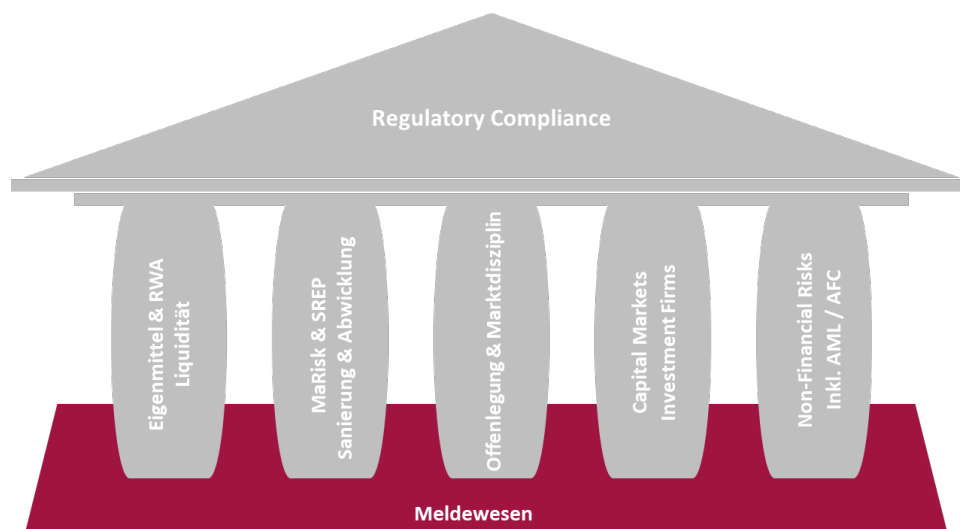
# Non-Financial Risks inkl. AML / AFC



<b>Titel</b>	<b><u>MiCA und DORA: BaFin zu Fortschritten bei den Trilogverhandlungen</u></b>		
Quelle, Datum, Frist	BaFin	20.07.2022	-
Thema	Krypto/IT-Sicherheit		
Art, Status	Allgemeine Veröffentlichung		
Adressatenkreis	Institute		
Zusammenfassung und Auswirkungen	<p>Die BaFin begrüßt, dass der Rat der Europäischen Union (Rat) mit der Europäischen Kommission und Vertreterinnen und Vertretern des Europäischen Parlaments vorläufige Einigungen über die Vorschläge für die Verordnungen zu Märkten für Kryptowerte (<b>Regulation on Markets in Crypto Assets – MiCA</b>) und zur digitalen operationellen Resilienz (<b>Digital Operational Resilience Act – DORA</b>) erzielt hat.</p> <p>Am 10.05.2022 hatten sich der Vorsitz des Rats und das Europäische Parlament vorläufig auf einen Entwurf zu <b>DORA</b> geeinigt. Nun haben auch der Rat – über den Ausschuss der ständigen Vertreter – und der Ausschuss für Wirtschaft und Währung des Europäischen Parlaments diesem Kompromiss zugestimmt. Das EU-Parlament wird voraussichtlich <b>im Herbst über DORA abstimmen</b>. Die europäischen und nationalen Aufsichtsbehörden wie die BaFin <b>bereiten sich nun auf die Umsetzung von DORA vor</b>.</p> <p>Insgesamt soll DORA zu einer soliden und angemessenen <b>Cyber-Sicherheit im Finanzsektor</b> und zur Stärkung der Resilienz der Finanzunternehmen gegen Bedrohungen beitragen, die durch <b>Informations- und Kommunikationstechnologien</b> entstehen.</p> <p>Bei den Trilogverhandlungen zu <b>MiCA</b> war am 30.06.2022 eine vorläufige politische Einigung erzielt worden. Bevor das förmliche Annahmeverfahren eingeleitet werden kann, müssen der Rat und das EU-Parlament die vorläufige Einigung billigen. Auch hier werden nun – vergleichbar mit der Entscheidungsfindung zu DORA – die politischen Ab- und Zustimmungsprozesse eingeleitet.</p> <p>Die MiCA-Verordnung hat das Ziel, einen harmonisierten europäischen Regulierungsrahmen für Kryptowerte zu schaffen. Dieser soll es ermöglichen, Innovationen zu fördern und das Potenzial von Kryptowerten unter Wahrung der Finanzstabilität und des Anlegerschutzes zu nutzen.</p> <p>Die Legislativvorschläge zu MiCA und DORA hatte die EU-Kommission im zweiten Halbjahr 2020 im Rahmen des Digital Finance Packages veröffentlicht (siehe BaFin-Journal Oktober 2020). Das Digital Finance Package umfasst eine Strategie für ein digitales Finanzwesen, eine Strategie für den Massenzahlungsverkehr sowie die beiden Legislativvorschläge. Die damalige deutsche Ratspräsidentschaft hatte die Verhandlungen eingeleitet.</p> <p>Nach Abschluss der förmlichen Annahmeverfahren in Rat und Parlament werden DORA und MiCA im Amtsblatt der Europäischen Union als Rechtsakt veröffentlicht.</p>		

<b>msg.banking</b> <i>Indicator</i>						
Impact Eigenmittel	Niedrig		Mittel		Hoch	
Impact Aufwand	Niedrig		Mittel		Hoch	
Schwerpunkt	Fachlich		Prozessual		Technisch	
Produkte	BAIS		THINC	MARZIPAN		ORRP
Bereiche	MeWe	ReWe	Risk	Invest Firms	CapMa	Compl

# Meldewesen





<b>Titel</b>	<b><u>Studie zur Neuausrichtung des bankaufsichtlichen Meldewesens</u></b>		
Quelle, Datum, Frist	BaFin	04.07.2022	-
Thema	Meldewesen		
Art, Status	Studie, final		
Adressatenkreis	Institute		
Zusammenfassung und Auswirkungen	<p>Eine Machbarkeitsstudie der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) zeigt Perspektiven für die <b>Neuausrichtung des bankaufsichtlichen Meldewesens</b> auf. Gemeinsam mit der Deutschen Bundesbank und der Kreditwirtschaft hat die BaFin ein Zielbild entwickelt, das die Umsetzung der Meldeanforderungen für Institute vereinfacht. Die Aufsicht selbst könnte von deutlich <b>verbesserten Analysemöglichkeiten</b> profitieren und schneller auf Entwicklungen reagieren.</p> <p>Ziel der BaFin-Studie war, Lösungsansätze für eine <b>verbesserte Analysefähigkeit der Aufsicht</b> bei gleichzeitiger <b>Entlastung der Institute</b> zu entwickeln und prototypisch mit <b>Pilotbanken und -rechenzentren zu testen</b>. Dabei haben die Beteiligten aktuelle europäische Initiativen zur Datenberichterstattung wie das „Integrierte Berichterstattungssystem des Eurosystems“ (Integrated Reporting Framework – <b>IReF</b>), das „Integrierte Berichtswörterbuch der Banken“ (Banks Integrated Reporting Dictionary – <b>BIRD</b>) und die Machbarkeitsstudie zum integrierten Berichtswesen der Europäische Bankenaufsichtsbehörde (<b>EBA</b>) berücksichtigt. Das Ergebnis ist eindeutig: Das <b>bankaufsichtliche Meldewesen muss zügig neu ausgerichtet werden</b>.</p> <p>Das Zielbild basiert auf einem <b>mixed-granularen Datenmodell</b>, das künftig für alle Meldeanforderungen einheitlich gelten könnte (siehe Abbildung 2). Das bedeutet, dass das Modell <b>neben granularen Daten</b> auch <b>aggregierte Datenpunkte</b> umfasst, die granular nicht abgebildet werden. Die Folge wäre, dass granular abbildbare Daten im Datenmodell nur einmal enthalten wären und das Modell verschiedene Aggregatsformen abbilden könnte. Weiterer Baustein des Zielbilds ist ein auf dem Modell aufbauendes <b>maschinenlesbares Regelwerk für Datenqualitätsprüfungen</b> und Datenpunkttaggregationen. Dieses „Digitale Fundament“ sollte auf EU-Ebene und idealerweise in Zusammenarbeit mit der Kreditwirtschaft geschaffen werden.</p> <p>So könnte die für 2024 bis 2027 avisierte <b>Umsetzung des IReF</b> als erste Ausbaustufe (Minimum Viable Product) für das in der Machbarkeitsstudie entwickelte Zielbild genutzt werden. Um sein volles Potenzial abzurufen, müsste der derzeitige gesetzliche Rahmen angepasst werden und die europäischen Initiativen müssten sich auf ein gemeinsames Zielbild und Datenmodell verständigen. Der von der EBA avisierte <b>gemeinsame Meldewesenausschuss</b> (Joint Reporting Committee – JRC) könnte den Grundstein dafür legen. BIRD bringt zudem sehr viele Voraussetzungen für das zu entwickelnde Datenmodell mit.</p> <p><a href="#"><u>Hier geht's zu einem ausführlichen Beitrag zur Studie.</u></a></p>		

<b>msg.banking</b> <i>Indicator</i>						
Impact Eigenmittel	Niedrig		Mittel		Hoch	
Impact Aufwand	Niedrig		Mittel		Hoch	
Schwerpunkt	Fachlich		Prozessual		Technisch	
Produkte	BAIS		THINC		MARZIPAN	
Bereiche	MeWe	ReWe	Risk	Invest Firms	CapMa	Compl

## Teil B – Veröffentlichte EBA Q&A des Monats Juli

Kreditrisiko	Eingestellt am	Antwort vom	Subject Matter
2021_6301	02.12.2021	15.07.2022	Applicability of the SME supporting factor for financing private purposes
2021_6174	06.09.2021	15.07.2022	Cut-off date for the implementation of the adjustment for massive disposals
2020_5629	19.11.2020	15.07.2022	Treatment of non-performing exposures underlying a CIU
2021_6325	09.09.2020	15.07.2022	Formula to be applied in case of a switch from multiple netting sets to a single netting set

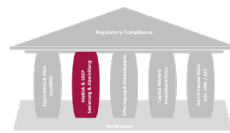
Marktpreisrisiko	Eingestellt am	Antwort vom	Subject Matter
2021_6269	09.11.2021	15.07.2022	The size of all non-trading book positions that are subject to foreign exchange risk
2020_5631	07.12.2020	15.07.2022	Definition of the parameter $\rho_{kl}$ (option maturity)
2020_5631	25.11.2020	15.07.2022	Conditions for the usage of the net present value when calculating open positions in each currency and in gold
2020_5469	26.08.2020	15.07.2022	CCR2 + FRTB: Delta intra bucket correlation for the risk class “foreign exchange risk”
2020_5292	05.06.2020	15.07.2022	Recognition of deducted items in calculation of own funds requirements for market risk

Eigenmittel	Eingestellt am	Antwort vom	Subject Matter
2021_6203	10.09.2021	15.07.2022	Implementation of Article 72b(2)(j) of Regulation (EU) No 575/2013 (“CRR”) and whether the contractual provisions governing liabilities are required to refer to the permission regime in order for the liabilities to qualify as eligible liabilities instruments
2021_6189	07.09.2021	15.07.2022	Inclusion of undertakings other than institutions, financial institutions or ancillary undertakings in prudential consolidation
2021_5720	05.02.2021	15.07.2022	Early repayment upon a common agreement between the issuer and the subscriber
2020_5128	17.02.2020	15.07.2022	Deduction of pledged own shares from Common Equity Tier 1 items

<b>Leverage Ratio</b>	<b>Eingestellt am</b>	<b>Antwort vom</b>	<b>Subject Matter</b>
2020_5627	18.11.2020	15.07.2022	Leverage Exposure Exclusion for guaranteed parts of Export Credit

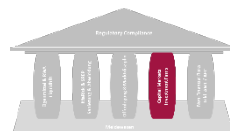
<b>BRRD</b>	<b>Eingestellt am</b>	<b>Antwort vom</b>	<b>Subject Matter</b>
2020_5644	07.12.2020	29.07.2022	Guarantee for the purpose of the waiver from internal MREL requirements
2020_5581	23.10.2020	29.07.2022	Characteristics of the guarantee for the purposes of iMREL waiver

## Teil C – Sonstige Veröffentlichungen des Monats Juli



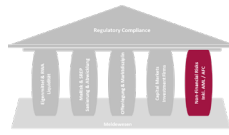
MaRisk & SREP  
Sanierung & Abwicklung

<a href="#"><u>EBA reports on the successful mitigation of possible infection risk stemming from legacy instruments</u></a>	EBA
<a href="#"><u>Aufsichtlicher Stresstest der EZB: Banken müssen Klimarisiken stärker in den Fokus nehmen</u></a>	EZB
<a href="#"><u>Externe Bail-in-Implementierung: BaFin veröffentlicht novelliertes Merkblatt mit ICSD Add-On (V.3)</u></a>	BaFin
<a href="#"><u>Basel Committee finds European Union largely compliant with its Net Stable Funding Ratio and large exposures framework global standards</u></a>	BCBS
<a href="#"><u>SRB publishes Resolvability Assessment and Heat-map</u></a>	SRB
<a href="#"><u>EBA launches discussion on 2023 EU-wide stress test methodology</u></a>	EBA
<a href="#"><u>EBA consults on revised Guidelines on methods for calculating contributions to deposit guarantee schemes</u></a>	EBA



Capital Markets  
Investment Firms

<a href="#"><u>Geldmarktfonds: BaFin wendet aktualisierte ESMA-Leitlinien für Stresstestszenarien nach Artikel 28 der Verordnung über Geldmarktfonds an</u></a>	BaFin
<a href="#"><u>EBA publishes final regulatory products to harmonise the supervisory review and evaluation process of investment firms</u></a>	EBA
<a href="#"><u>EBA publishes its final guidelines on the criteria for the exemption of investment firms from liquidity requirements in accordance with Investment Firms Regulation</u></a>	EBA



Non-Financial Risk  
inkl. AML/AFC

<a href="#"><u>Hochrisikostaaten: BaFin veröffentlicht Rundschreiben</u></a>	BaFin
<a href="#"><u>Künftiges Meldeverfahren für schwerwiegende Betriebs- und Sicherheitsvorfälle (Major Incidents Reporting)</u></a>	BaFin
<a href="#"><u>ESAs issue report on the extent of voluntary disclosure of principal adverse impact under the Sustainable Finance Disclosure Regulation</u></a>	ESA
<a href="#"><u>The EBA responds to the public consultations on sustainability-related disclosure standards launched by the International Sustainability Standards Board and the European Financial Reporting Advisory Group</u></a>	EBA



Meldewesen

<a href="#"><u>ZVS: Datei zur Erzeugung von XML-Files</u></a>	BuBa
<a href="#"><u>Launching the 2023 ex-ante contributions cycle</u></a>	SRB
<a href="#"><u>Technische Spezifikation der Stamm- und Kreditdatenmeldungen für AnaCredit an die Bundesbank, Version 2.4 / Codelist V.2.4 / Technische Spezifikation Tabelle 7, V.2.4 / Technisches Meldeschema Anacredit - Version 2.4</u></a>	BuBa

## Ihre Ansprechpartner

### msg GillardonBSM AG

Dr. Frank Schlottmann Vorstand	+49 172 1690244
Liane Meiss Vorstand	+49 69 24294615
Andreas Mach Business Consulting   Risikomanagement & Controlling	+49 173 4246995
Alexander Nölle Business Consulting   Regulatory Compliance & NFR	+49 173 4210782
Christoph Prellwitz Business Consulting   IT Alignment	+49 175 2262888
Jutta Lehnen Referentin Meldewesen	+49 69 24294656

## Regulatory Compliance Services

Wir bieten Ihnen in diesem Zusammenhang auch gerne an, den jeweils aktuellen Newsletter mit Ihnen bzw. Ihren Kollegen in regelmäßigen Abständen persönlich zu besprechen.

Bei Bedarf unterstützen wir Sie beim regelmäßigen und institutsspezifischen Monitoring und bei der Einwertung der Veröffentlichungen sowie bei der regelmäßigen Dokumentation dessen. Dies entlastet Sie im Tagesgeschäft und unterstützt Sie in der Kommunikation mit Ihrer Internen Revision sowie mit Ihrem Abschlussprüfer.

Gerne stehen wir Ihnen hierzu bzw. zu Rückfragen zur Verfügung.

